



Pressemitteilung

Salzburg, 3. November 2016

Premiere „≈ [ungefähr gleich]“ von Jonas Hassen Khemiri

Mit Jonas Hassen Khemiris Stück „≈[ungefähr gleich]“ begibt sich das Salzburger Landestheater in Kooperation mit dem 3. Studienjahr Schauspiel der Universität Mozarteum auf Spurensuche gesellschaftlicher Gleichheit.

Wir verfolgen das Schicksal von fünf Figuren, die in der Hoffnung leben, den Aufstieg in eine höhere soziale Schicht zu schaffen. Andrej sucht verzweifelt eine erste Anstellung, Martina hingegen ist mit ihrer Arbeit unzufrieden und möchte am liebsten als Selbstversorgerin leben. Ihr Freund Mani erforscht als erfolgloser Wirtschaftswissenschaftler die Möglichkeiten, den Markt herauszufordern. Freja und Peter spielen mit Strategie von Rebellion bzw. Unterwerfung. Jonas Hassen Khemiri verzahnt die Erzählstränge gewitzt und kunstvoll.

Der 1978 in Stockholm geborene Sohn einer Schwedin und eines Tunesiers, studierte Wirtschaftswissenschaften in Paris und Literatur an der Universität von Stockholm. Mit seinen Romanen „Das Kamel ohne Höcker“ und „Montecore“, die viel Medienresonanz hervorrufen, wird er zu einem der bekanntesten Autoren Schwedens. Seine Bücher erscheinen auch in Deutschland. Sein Debütstück „Invasion!“ wurde in Stockholm uraufgeführt und erlebte neben zahlreichen Produktionen im deutschsprachigen Raum auch Produktionen in New York, London und Paris.

Am Salzburger Landestheater inszeniert Marcus Lobbes das Stück als österreichische Erstaufführung.

Inszenierung und Raum Marcus Lobbes **Kostüme** Katja Schindowski **Dramaturgie** Friederike Bernau
Mit Marie Jensen, Florenze Schüssler; Fabian Felix Dott, Elias Fuchsle, Jonas Hackmann, Alexander Osei

Premiere: Do, 10.11.2016, 19.30 Uhr, Kammerspiele

Termine: 12.11. / 14.11. / 21.11. / 22.11. / 9.12. / 17.12. / 19.12. / 22.12.

Tickets: +43 (0)662 / 87 15 12 -222; service@salzburger-landestheater.at, www.salzburger-landestheater.at